



Archäologische Sammlung – Führungen durch den Originaleraum

FÜHRUNG

Benjamin Huber

Mittwoch, 11. Mai 2022, 12:00–13:00 und 13:00 – 14:00 Uhr

Neben den zahlreichen Abgüssen antiker Statuen und Reliefs verfügt die archäologische Sammlung des Instituts für Klassische Archäologie auch über einen Bestand von ungefähr 4000 originalen Objekten, der vor allem Keramik und Kleinfunde, aber auch Statuetten, Lampen und antikes Glas umfasst. Auf die Sammlung kann seit Juni 2021 virtuell über die Sammlungsdatenbank [‘Collections IKA’](#) zugegriffen werden. In diesem Sommersemester möchte das Team der archäologischen Sammlung interessierten Studierenden jedoch die Möglichkeit bieten, den Bestand der Originalsammlung auch vor Ort besichtigen zu können. Deshalb werden an insgesamt drei Terminen während des Semesters Führungen durch den Originaleraum angeboten, in deren Rahmen die Geschichte der Sammlung und die Vielfalt an Objekten, aus denen sich der Bestand zusammensetzt, näher vorgestellt werden.

Eine erste Führung durch den Originaleraum fand bereits Anfang April statt. Am Mittwoch, den 11. Mai, in der Zeit von 12:00 bis 14:00 Uhr gibt es die nächste Möglichkeit die originalen Objekte der archäologischen Sammlung zu besichtigen. Aus Platzgründen können pro Führung maximal 4 Personen teilnehmen, daher sind **zwei Time-Slots**



angesetzt: der erste von **12:00 bis 13:00 Uhr**, der zweite von **13:00 bis 14:00 Uhr** (bei größerer Nachfrage können auch weitere Time-Slots angeboten werden).

Lekythen, Kylikes, Kratere...und noch viel mehr!

Der Großteil der Objekte der Originalsammlung setzt sich aus Keramik der verschiedensten Perioden zusammen, wobei attische Gefäße und Gefäßfragmente einen erheblichen Teil des Bestandes darstellen. Im Rahmen der Führung wird das Hauptaugenmerk auf den attischen Vasen der Wiener Sammlung liegen, deren Repertoire schwarzfigurige und rotfigurige Gefäße sowie auch weißgrundige Lekythen umfasst. Einige dieser Objekte wurden Anfang des 20. Jahrhunderts auch von Sir John D. Beazley untersucht und verschiedenen Vasenmalern zugeordnet. Zudem befinden sich im Bestand auch zahlreiche Fragmente, die verschiedene Inschriften aufweisen und einen Eindruck über den Gebrauch von Schrift und Schriftlichkeit auf attischen Vasen vermitteln. Diese und weitere Aspekte werden im Rahmen der Führung näher beleuchtet, wobei auch die Möglichkeit geboten wird, die Objekte selbst aus nächster Nähe zu betrachten!

Bei Interesse bitten wir um eine Anmeldung per E-Mail an Sammlung.Klass-Archaeologie@univie.ac.at mit Bekanntgabe des bevorzugten Time-Slots.

Hinweis: Der Originaleraum befindet sich im Untergeschoss des Gebäudes direkt neben dem unteren Eingang zur Abgusssammlung – einfach den Gang, in dem sich das Kammerl der Studienrichtungsvertretung befindet, entlanggehen und an dessen Ende links abbiegen.

